

Zuordnung Bremsanlage / Motorisierung: Welche Bremsanlagen gibt es beim Touareg III

Beitrag von „coala“ vom 5. Dezember 2019 um 11:18

Servus zusammen,

hier eine Aufstellung, welche Bremsanlage bei den einzelnen Motorisierungen des Touareg CR jeweils verbaut ist:

Vorderachse:

- R4 TSI: Bremsscheibe 350 x 34 mm, 6-Kolben Alu-Festsattel (Hersteller Akebono), kleinste mögliche Radgröße = 17"(?)
- V6 TDI: Bremsscheibe 350 x 34 mm, 6-Kolben Alu-Festsattel (Hersteller Akebono), kleinste mögliche Radgröße = 17"(?)
- V6 TSI: Bremsscheibe 375 x 36 mm, 6-Kolben Alu-Festsattel (Hersteller Akebono), kleinste mögliche Radgröße = 18"
- V8 TDI: Bremsscheibe 400 x 38 mm, 6-Kolben Alu-Festsattel (Hersteller Akebono), kleinste mögliche Radgröße = 19"
- eHybrid: Bremsscheibe 400 x 38 mm, 6-Kolben Alu-Festsattel (Hersteller Akebono), kleinste mögliche Radgröße = 19"
- eHybrid "R": Bremsscheibe 400 x 38 mm, 6-Kolben Alu-Festsattel (Hersteller Akebono), kleinste mögliche Radgröße = 19"

Hinterachse:

- R4 TSI: Bremsscheibe 330 x 22 mm, 1 Kolben mit 43 mm, elektromechanische Feststellbremse integriert (wirkt auf die Bremsscheibe)
- V6 TDI: Bremsscheibe 330 x 22 mm, 1 Kolben mit 43 mm, elektromechanische Feststellbremse integriert (wirkt auf die Bremsscheibe)
- V6 TSI: Bremsscheibe 350 x 28 mm, 1 Kolben mit 44 mm, elektromechanische Feststellbremse integriert (wirkt auf die Bremsscheibe)
- V8 TDI: Bremsscheibe 350 x 28 mm, 1 Kolben mit 44 mm, elektromechanische Feststellbremse integriert (wirkt auf die Bremsscheibe)
- eHybrid: Bremsscheibe 350 x 28 mm, 1 Kolben mit 44 mm, elektromechanische Feststellbremse integriert (wirkt auf die Bremsscheibe)
- eHybrid "R": Bremsscheibe 350 x 28 mm, 1 Kolben mit 44 mm, elektromechanische Feststellbremse integriert (wirkt auf die Bremsscheibe)

- Die Bremsanlagen sind bezüglich der Bremskreise jeweils achsweise aufgeteilt, also Kreis 1 = Vorderachse l + r, Kreis 2 = Hinterachse l + r.
- Technischer Stand: Dezember 2019 - Februar 2024

Grüße
Robert

Beitrag von „bella_b33“ vom 5. Dezember 2019 um 12:59

Vielen Dank für die Infos, Robert! Dann hab ich also wirklich 6 Kolben *freu*....die Bremse beisst aber auch wie verrückt, finde ich(bin nur den Kia Sorento gewohnt).

Interessant auch, daß es doch noch 17 Zoll gibt....wenn ich bei meinem Reifenhändler online unter T3 nachschaue oder eben die minimale Konfiguration bei VW anschaue, finde ich nur 235/65/18(was auch meiner Sommer- und Winterbereifung entspricht).

Gruß
Silvio

Beitrag von „coala“ vom 5. Dezember 2019 um 17:10

[Zitat von bella_b33](#)

[...] Interessant auch, daß es doch noch 17 Zoll gibt.... [...]

Servus Silvio,

ich kenne auch nur 18" als kleinste angebotene Felgenreöße für den CR. Ob das wirklich geht mit 17", das kann ich nicht aus eigener Erfahrung sagen. Die Info ist sozusagen "Theorie" aus externer Quelle. Ich setze deshalb mal jeweils ein Fragezeichen hinter die 17", bis das tatsächlich in der Praxis bewiesen ist 😊

Grüße
Robert

Beitrag von „Sacoma99“ vom 27. April 2020 um 09:35

Moin,

habe den TIII V8 Laufleistung 25000 Km

Bremsscheiben vorne und hinten geriffelt. Beim einparken und anfahren an Kreuzungen starkes Quietschen.

Beim stärkeren abbremesen starkes rubbeln in der Bremsanlage.

Laut der VW Werkstatt erstmal warten bis zum 30000 Kundendienst.

Schon wieder eine klasse Aussage.

Gruß Thomas

Beitrag von „IGOR_V10“ vom 27. April 2020 um 14:57

[Zitat von Sacoma99](#)

Moin,

habe den TIII V8 Laufleistung 25000 Km

Bremsscheiben vorne und hinten geriffelt. Beim einparken und anfahren an Kreuzungen starkes Quietschen.

Beim stärkeren abbremesen starkes rubbeln in der Bremsanlage.

Laut der VW Werkstatt erstmal warten bis zum 30000 Kundendienst.

Schon wieder eine klasse Aussage.

Gruß Thomas

Alles anzeigen

Hallo Thomas,

starkes Rubbeln deutet für mich darauf hin das die Beläge schon runter sind oder ungleichmäßig abgefahren. Bald müsste dann auch das Lämpchen anspringen, wenn das

Rubbeln auch bei weniger starkem Abbremsen vorkommt.

Das starke Quietschen hatte ich bei meinem C63 mit gelochten Bremsscheiben auch, auf Kulanz wurden die Beläge gewechselt, nach ein paar tausend Kilometern quietscht das Ding wieder wie ein LKW. Also bin ich wieder zu Mercedes und die meinten das sei kein technischer Mangel und die Bremskraft sei dadurch nicht eingeschränkt, optional könnte ich ja auf Carbon Keramik aufrüsten und dann schauen ob das Problem noch besteht, für schlappe 10000€.

Ich habe jedoch von einigen Freunden gehört das sie in der Hinsicht ähnliche Probleme haben beispielsweise beim BMW M3. Ob das nun so sein muss bei gelochten Bremsscheiben oder da tatsächlich was im Argen ist kann ich nicht genau sagen. Es ist auf jeden Fall nervig, gerade wenn man ein neues Auto hat von einem "Premiumhersteller" und die Bremse an jeder Ampel und bei jedem Ein- und Ausparken quietscht wie bei einem LKW.

Gruß

Igor

Beitrag von „pe7e“ vom 27. April 2020 um 18:20

Hi, abgefahrene Bremsen rubbeln nicht. Meist sind die Bremsscheiben daran schuld. Dies kommt durch ungleichmäßige Abkühlung und minderwertiges Material. Gern passiert das nach heftigen Bremsen und danach mit Fuß auf der Bremse an einer Ampel länger warten. Da ist unter dem Belag die Scheibe heiss und der Rest kühlt sich schon ab. Dabei kann sich eine Scheibe verziehen. Abhilfe schafft eigentlich nur der Tausch der Scheiben.

Gruß